

Kölner **TMA** Symposium

Kölner **TMA**
Symposium

2025
VIRTUELL



JETZT ANMELDEN!
www.tma-symposium.de

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und
eine angeregte Diskussion!**

Diese Veranstaltung wird von Sanofi Aventis Deutschland GmbH mit einer Summe von 103.404,89 Euro durchgeführt, und von Alexion Pharma Germany GmbH mit einer Summe von 1.500,00 Euro unterstützt.

In diesen Beträgen sind Zuwendungen wie z. B. Referentenhonorare, Raummiete, Catering, Technik und Reisekosten enthalten. Mögliche Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und aller Referenten werden bei der Veranstaltung bekanntgegeben. Die Produkt- und Dienstleistungsneutralität wird bei der Veranstaltung gewahrt. CME-Punkte werden bei der Ärztekammer Hessen beantragt.



**WISSEN
RETTET
LEBEN!**

EINLADUNG

zum **5.** Kölner TMA-Symposium

21. März 2025
15:30 – 20:00 Uhr

22. März 2025
09:00 – 12:30 Uhr

Wissenschaftliche Leitung:
Univ.-Prof. Dr. med. Paul Brinkkötter
Stellv. Klinikdirektor
Uniklinik Köln

Kölner **TMA**
Symposium

sanofi

FSC

Klimaneutral

MAT-DE-2404154 - 2.0 - 11/2024

TMA IM FOKUS

Eine Thrombotische Mikroangiopathie (TMA) ist akut lebensbedrohlich – und relativ selten.^{1,2}

Bereits zum 5. Mal treffen sich unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Paul Brinkkötter Ärzt*innen verschiedener Fachrichtungen zum Kölner TMA-Symposium.

Hier wird über neueste Forschungsergebnisse und Ansätze zur Verbesserung der Diagnose und Behandlung verschiedener TMA-Erkrankungen informiert und diskutiert, einschließlich neuer Leitlinien für Erwachsene und Kinder, aktueller Real World Daten und spannender Fallberichte.

BEIM 5. KÖLNER TMA-SYMPOSIUM ERWARTEN SIE:

- neueste Forschungsergebnisse und Entwicklungen
- Ansätze zur Verbesserung der Diagnose und Behandlung von TMA
- fachgruppenübergreifender Erfahrungsaustausch
- CME-Zertifizierung[#]

ADAMTS13: Disintegrin- und Metalloprotease mit Thrombospondin-Typ-1-Motiv 13, **aHUS:** atypisches hämolytisch-urämisches Syndrom (aHUS), **ANCA:** antineutrophile cytoplasmatische Antikörper, **aTTP:** erworbene thrombotisch-thrombozytopenische Purpura, **cTTP:** kongenitale thrombotisch-thrombozytopenische Purpura, **DIC:** disseminierte intravasale Gerinnung, **ITP:** Immuntrombozytopenie, **iTTP:** immun-vermittelte-thrombotische-thrombozytopenische Purpura, **TMA:** Thrombotische Mikroangiopathie, **TTP:** thrombotisch-thrombozytopenische Purpura.

[#] Die Veranstaltung war in 2024 mit 12 CME-Punkten zertifiziert und wird wieder zur Zertifizierung eingereicht.

1. Scully M et al. Br J Haematol. 2012; 158: 323–35. 2. Kremer Hovinga J. Nat Rev Dis Primers. 2017.

AGENDA

Jetzt anmelden
und CME-Punkte erhalten[#]

Kölner **TMA**
Symposium

21. März 2025 | 15:30–20:00 Uhr

15:30–15:40	Einleitung und Begrüßung	Paul Brinkkötter, Stv. Klinikdirektor, Uniklinik Köln
SESSION 1: Rund um die Diagnostik der TMA		
15:40–16:00	Be aware, it could be rare! Seltene Killer	Ivo Quack, CA, Klinikum Konstanz
16:00–16:20	Pathomechanismus und Diagnose der TMA – Ein interdisziplinärer Blick	Sebastian A. Potthoff, Ärztl. Leiter, Nephrocare Mettmann
16:20–16:35	Differentialdiagnostik bei TTP	Linus Völker, OA, Uniklinik Köln
16:35–16:50	Differentialdiagnostik beim HUS	Ralph Wendt, CA, Klinikum St. Georg Leipzig
16:50–17:10	Paneldiskussion	
17:10–17:20	Pause	
SESSION 2: Rund um die Therapie der TTP		
17:20–17:40	Klinische Praxis und Evidenz als Grundlage für neue Leitlinien	Martin Bommer, CA, Alb Fils Kliniken Göppingen
17:40–17:55	iTTP-Therapie im Wandel	Paul Knöbl, OA, MU Wien
17:55–18:10	cTTP-Therapie im Wandel	Wolf Hassenpflug, OA, UKE Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
18:10–18:30	1000 & 1 Patient – Erfahrungen in der Behandlung der iTTP	Bernhard Lämmle, Emeritus Professor und Klinikdirektor, Universitätsspital Bern, Universitätsklinikum Mainz
18:30–18:50	Paneldiskussion	
18:50–19:00	Pause	
SESSION 3: Rund um die Therapie des aHUS		
19:00–19:15	Therapie des aHUS im Jahr 2025 – aktuelle Empfehlungen und offene Punkte	Evelyn Seelow, OÄ, Charité Berlin
19:15–19:30	Das Nephro-Konsil nach Entbindung – Differentialdiagnose aHUS	Jessika Kaufeld, FÄ, MH Hannover
19:30–19:45	Die Rolle des Komplementsystems bei der Nierentransplantation	Martin Kann, Stv. Klinikdirektor, Uniklinik Köln
19:45–20:00	Paneldiskussion	

Abschließende Lernerfolgskontrolle

22. März 2025 | 09:00–12:30 Uhr

09:00–09:05	Begrüßung und Zusammenfassung Tag 1	Paul Brinkkötter, Stv. Klinikdirektor, Uniklinik Köln
SESSION 4: TMA – Klarer Fall?		
09:05–09:20	Klinisches Ansprechen und Refraktärität der iTTP	Lucas Kühne, AA, Uniklinik Köln
09:20–09:35	Prolongierte ADAMTS13-Defizienz bei iTTP	Ulf Schönermarck, OA, LMU München
09:35–09:50	Der atypische aHUS-Patient	Kathrin Eller, Stv. Abt.-Leiterin, MU Graz
09:50–10:05	ITP versus TTP: Gemeinsamkeiten und Unterschiede	Christina Hart, geschäftsführende OÄ, Universitätsklinikum Regensburg
10:05–10:20	TMA oder ANCA-assoziierte Vaskulitiden?	Adrian Schreiber, Leitender Oberarzt, Charité Berlin
10:20–10:35	Thrombozytopenie-assoziiertes Organversagen – TMA, DIC oder ganz was anderes?	Ana Harth, OÄ, Krankenhaus Merheim
10:35–10:45	Pause	
SESSION 5: TMA bei Kindern – Chronisch kranke Kinder werden chronisch kranke Erwachsene		
10:45–11:05	HUS bei Kindern	Sandra Habbig, FÄ, Uniklinik Köln
11:05–11:25	TTP bei Kindern	Karim Kentouche, OA, Uniklinikum Jena
11:25–11:45	Altersübergreifende Leitlinien am Beispiel der S3-Leitlinie HUS	Dominik Müller, OA, Charité Berlin
11:45–12:05	Transition bei TMA – wenn Kinder erwachsen werden	Lars Pape, Klinikdirektor, Universitätsmedizin Essen
12:05–12:20	Paneldiskussion	
12:20–12:30	Verabschiedung	Paul Brinkkötter, Stv. Klinikdirektor, Uniklinik Köln
12:30	Ende der Veranstaltung	

Abschließende Lernerfolgskontrolle